

## **Bildung im Vorübergehen - Wenn Straßennamen informieren**

Vor drei Jahren hat die Bürgerstiftung Braunschweig in Kooperation mit der Stadt das Projekt „Bildung im Vorübergehen“ ins Leben gerufen - zusätzlich an Straßenschildern angebrachte kleine Tafeln erläutern Straßennamen durch kurze Informationen.

Heute haben die Jodutenstraße, Klint, Mandeln- und Ritterstraße ihre Zusatzschilder erhalten, auf denen der interessierte Braunschweiger Bürger oder Besucher erfahren kann, woher diese besonderen Namen stammen bzw. wie sie einmal entstanden sind.

„Damit ist das Magniviertel als erster Stadtteil Braunschweigs komplett im Sinne unseres Projekts beschildert“, freute sich Karin Heidemann-Thien, als Vorstandsmitglied der Bürgerstiftung unter anderem verantwortlich für „Bildung im Vorübergehen“ besonders auch über das Zusatzschild am Klint, da der Klint Standort der Bürgerstiftung ist.

### **Spender Bürgerschaft Magniviertel**

Die Schilder für die Jodutenstraße, Klint, Mandeln- und Ritterstraße hat die Bürgerschaft Magniviertel e.V. gespendet, die seit 2016 mit großem Engagement die Beschilderung des ganzen Stadtteils vorangetrieben hat. Damals fing es mit der Kuhstraße an, im vergangenen Sommer wurden Ackerhof, Herrendorftwete, Karrenführer-, Langedamm- und Magnikirchstraße sowie Ölschlägern ausgestattet, so dass der größte Teil des historischen Viertels mit prägnanten Herkunftstexten aufwarten konnte.

### **Mitmachen erwünscht**

Jeder kann sich an „Bildung im Vorübergehen“ beteiligen. Als Geburtstags- oder Firmenjubiläumsgeschenk, als Anwohner oder Geschäftsinhaber an einer Straße oder zur Erinnerung an den eigenen Familiennamen – mit einer Spende von 100 Euro realisiert die Bürgerstiftung Braunschweig in Kooperation mit der Stadt ein Unterschild nach Wahl der Spenderinnen und Spender. Das Schild wird dann dem Spender auf der Homepage der Bürgerstiftung Braunschweig, auf die auch die städtische Seite verlinkt, persönlich zugeordnet. Auch kleinere Beträge helfen, das langfristig angelegte Projekt zu unterstützen. Ziel ist, möglichst flächendeckend in Braunschweig Straßennamen mit Zusatzschildern auszustatten.